



TSG Aktuell

Spielzeit 2023/2024



Vize-Kreispokalsieger U17-Juniorinnen (Bericht Seite 13)

Freitag, 1. Dezember 2023, 19.30 Uhr

**Landesliga-Spielpaarung:
TSG Dülmen - Vorwärts Wettringen**

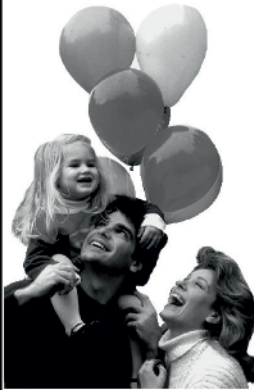


**Sparkasse
Westmünsterland**



Dülmen

Auf der Flage 42 / Ecke Coesfelder Straße



Unsere Stärken sind:

- Dauerhafte Niedrigpreise
- Tolle Sonderangebote u. Preis- "Highlights"
- Top-Frische
- Kontrollierte Premium-Fleischqualität
- Viele Serviceleistungen
- 100 kostenlose Parkplätze direkt am Haus
- Freundliche Mitarbeiter

Herzlich willkommen im
EDEKA-Aktiv Markt

VOLKSSPORT





Gerhard Wagner, Vorsitzender der TSG

Inhalt

Vorwort und Impressum	3
Interview mit dem Trainer der 1. Mannschaft	4
Rasanten Kreisderby geht an die TSG	5
Landesliga Staffel 4, Tabelle und Spielplan	6
Mit letztem Aufgebot ins Halbfinale	7
Spielerstatistik auf einen Blick	8
„Verhalten auf Dorfplätzen - Part 2“	9
Neues aus der „Schiriecke“	9
Reserve kommt nicht mehr zurück	10
Kreisliga A2, Tabelle und Spielplan	10
Kreisliga C2, Tabelle und Spielplan	11
A-Jugend Kreisliga B2, Tabelle und Spielplan	12
Frauen Kreisliga A, Tabelle und Spielplan	12
Die F2 bedankt sich bei der Firma Segbers Bedachungen	13
U17-Juniorinnen sind Vize-Kreispokalsieger	13
Mehrere Duelle gegen Nottuln	14
Rexhepi GmbH & Co.KG sponsert der E1 Hoodies und Mützen	14

Vorwort

Liebe Sportfreunde!

Am Freitag, den 1.12. um 19.30 Uhr möchte ich Sie ganz herzlich zum ersten Spiel der Rückrunde der Saison 2023/24 und gleichzeitig zum letzten Spiel in diesem Jahr gegen Vorwärts Wettringen begrüßen.

Die 1. Mannschaft konnte im letzten Heimspiel gegen VfL Senden in einer spannenden Partie mit einem 3:1-Sieg glänzen. Das war zugleich die letzte Begegnung der Hinrunde in der Saison 2023/24. Insgesamt kann sie sehr stolz darauf sein, nach 15 Spielen mit 44:25 Toren den 2. Platz zu belegen. Vom Tabellenersten SuS Neuenkirchen trennen die Wölper-Schützlinge lediglich 4 Punkte. Die Blau-Gelben freuen sich über eine Bilanz von 9 Siegen, 4 Unentschieden und lediglich 2 Niederlagen, eine beachtliche Leistung, auf die ich sehr stolz bin. Im Achtelfinale im Kreispokal gegen Turo Darfeld stand es zum Schluss 3:0 für die Erstvertretung, so dass sie im nächsten Jahr im April im Halbfinale antritt.

Die 2. Mannschaft musste gegen GW Nottuln II zuhause eine 1:3-Niederlage einstecken. Sie beendet die Hinrunde mit 20:29 Toren und 17 Punkten auf dem 10. Platz.

Die 3. Mannschaft trat gegen GW Nottuln III an. Das Spiel endete mit einem 2:2-Unentschieden. Fazit der Blau-Gelben: ein sehr guter 6. Platz bei 43:32 Toren und 22 Punkten.

Heute empfangen wir die Gäste aus Wettringen. Sie unterlagen in der Hinrunde gegen die TSG nur knapp mit 1:2 und stehen derzeit mit 24:20 Toren und 24 Punkten auf einem sehr guten 5. Platz im oberen Mittelfeld. Sie werden heute eine Revanche fordern, um dieses Mal als Sieger vom Platz zu gehen. Aber ich hoffe, dass einige unserer verletzten Spieler wieder gesund sind, damit das Wölper-Team seine gewohnte Spielstärke erlangt und das Jahr mit einem positiven Abschluss beenden kann.

Falls Sie am 2. Weihnachtstag noch nichts vorhaben, können Sie unsere 1. Mannschaft bei den Stadtmeisterschaften anfeuern. Die TSG ist in diesem Jahr der Ausrichter dieses in Dülmen sehr beliebten Hallenturniers. Also, bringen Sie gute Laune und vor allem starke Nerven mit, denn an diesem Tag schlagen die Wellen der Emotionen immer besonders hoch.

Zum 2. Spiel der Rückrunde geht es für die 1. Mannschaft im neuen Jahr am 18. Februar 2024 nach Neuenkirchen, wo sie gegen den Tabellenführer antritt und sofort zeigen kann, ob sie auf eine gute Vorbereitung während der Winterpause zurückgreifen kann. Ich freue mich schon darauf.

Aber zunächst möchte ich Ihnen allen frohe und besinnliche Feiertage wünschen. Kommen Sie gut ins Neue Jahr und bleiben Sie gesund.

Wir wünschen Ihnen, liebe Zuschauer, ein interessantes und sportlich faires Spiel mit vielen Toren.

Viel Spaß beim Lesen unserer Stadionzeitung.

Mit sportlichem Gruß

Gerhard Wagner

(1. Vorsitzender der TSG Dülmen)

Impressum

Herausgeber:

Turn- und Spielgemeinde Dülmen e.V.

Grenzweg 100

48249 Dülmen

Tel.: (02594) 94 92 51

Fax: (02594) 7 83 19 60

www.tsg-duelmen.de

Marketingabteilung:

Vorstand Marketing und Finanzen

Christian Scholz

Email: christian_scholz@hotmail.de

Redaktion:

Ulrich Trappe, Tobias Kollenberg,

Markus Helmer, Timo Niklasch,

Thomas Reineremann

Titelfoto: Vize-Kreispokalsieger U17-Juniorinnen

Erscheinungsweise: 15 Mal im Jahr

Nachdruck und Aufnahme in Onlinedienste sowie Vervielfältigung auf Datenträger nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung der Turn- und Spielgemeinde Dülmen e.V.

Trainerinterview mit Manfred Wölpper



Manni Wölpper

TSG Aktuell:

Lieber Manni, ein Sieg gegen Senden, ein Weiterkommen im Pokal seit der letzten Ausgabe. Was sagst du dazu?

Manni Wölpper:

Gegen Senden, das war ein unglaubliches Spiel. Ich glaube jeder der knapp 250 Zuschauer ist nachher nach Hause gegangen und hatte den Mund offen stehen. Ich auch. Was beide Mannschaften da geleistet haben, war kein Landesliganiveau, sondern eindeutig drüber. Das sah dann auch so gut aus, weil der Gegner auch Fußball spielen wollte und konnte. Ich glaube, das hat allen Beteiligten viel Freude bereitet und auch Abend von Senden sprach nach dem Spiel ja von einer sehr guten Leistung seines Teams. Das kann ich nur unterstreichen. Gegen Darfeld war es dann eigentlich ein Spiel auf ein Tor und ich hatte nie den Eindruck, dass wir da hätten ausscheiden können. Das ist auch unser Ziel,

mal wieder im Westfalenpokal zu starten in der kommenden Saison. Mit Losglück erwartet uns dann wieder ein Kaliber wie SG Wattenscheid, im besten Fall die Preußen.

TSG Aktuell:

Jetzt noch ein Spiel... Was erwartest du gegen Wettringen für ein Spiel?

Manni Wölpper:

Ein unangenehmes. Die agieren viel mit langen Bällen und sind sehr körperlich. Alles gefühlt Zwei-Meter-Männer. Wir wollen alles versuchen, den Anschluss an Neuenkirchen zu halten. Es ist wirklich alles sehr gut gelaufen. Wir versuchen bei uns zu bleiben und ich bin auch sehr zufrieden.

TSG Aktuell:

Wie fällt denn dein Halbzeitfazit aus?

Manni Wölpper:

Sehr, sehr positiv. Damit hatte wohl keiner gerechnet, dass wir noch besser dastehen, als letzte Saison, die ja schon sehr gut lief. Meiner Meinung nach hat das Team auch noch mal einen Schritt gemacht. Wir können mit Widrigkeiten besser umgehen und uns haut nicht so schnell was aus der Bahn. Spielerisch haben wir ganz oft wirklich überzeugt. Ich freue mich daher auch schon auf die Rückrunde und bin gespannt, ob wir das Niveau halten können, zumal es bei Robin Kettner und

Gioel wohl mit ihren Schultern etwas länger dauert. Bei Roman agieren wir vorsichtig, so dass sich der Kader nicht so groß verändern wird.

TSG Aktuell:

Ist was an Neuverpflichtungen im Köcher im Winter?

Manni Wölpper:

Wir halten Augen und Ohren offen und gerade junge Jungs aus Dülmen sind für uns immer von Belang. Da hat es auch schon gute Gespräche wieder gegeben. Philipp Schulte ist da im Hintergrund auch immer sehr aktiv. Das gefällt mir unheimlich gut. Dieser Drive, den er da auch hat.

Auch, dass Paddi Besler über den Fußballvorstand nun mehr eingebunden ist, ist eine rundherum gute Sache, die dem Verein hilft.

TSG Aktuell:

Lieber Manni, wir danken dir und deinen Jungs für ein tolles Fußballjahr! Wir wünschen euch schöne Weihnachten und einen guten Rutsch.

Und dazwischen einen kleinen Pokal ;-)

Manni Wölpper:

Danke, und allen Lesern und TSGern auch ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2024. Kommt in die Halle und unterstützt uns.



**Tankstelle
Andreas Krunke**

Coesfelder Str. 89 48249 Dülmen
Tel. (0 25 94) 27 01

Mehr als nur eine Tankstelle...

Handy Guthaben

Anhängerverleih

Autowaschanlage

Kfz-Ersatzteile

Bistro

Autogas
Heizgas LPG

Deutsche Post
Verkaufspunkt

Wir sind täglich bis 22 Uhr für Sie da.

I. Mannschaft

Rasantes Kreisderby geht an die TSG

In einem hochklassigen Landesligaspiel setzte sich die TSG Dülmen letzten Endes verdient mit 3:1 gegen einen bärenstarken VfL Senden durch. Das Spiel ging für die TSG los wie gemalt. Nach 5 Minuten zeigte die Schiedsrichterin Kathrin Heimann auf den Punkt. Gerard Lubkoll scheiterte jedoch am starken VfL Keeper Beilcke. Auch wenige Minuten später hatte Lubkoll kein Glück und traf nur den Pfosten. Dennoch brauchten die Blau-Gelben nicht mehr lange auf die Erlösung warten. Nach Eckstoß Kock wuchtete sich Noah Ivanovic hoch und vollstreckte per Kopf aus kurzer Distanz zum 1:0. Mehr als verdient. Das 1:0 sorgte jedoch eher für einen kleinen Bruch im Spiel der TSG und Senden kam nun immer besser ins Spiel. Noch vor der Halbzeit bewahrte Simon Kraß seine Jungs vor dem Ausgleich, war allerdings beim 1:1 in der 45. Minute machtlos, als der starke Jürgen Sinev alleine auf ihn zukam, ihn umkurvte und einschob. Der Ausgleich war zu diesem Zeitpunkt auch verdient, wie man konstatieren musste, denn Senden traf auch noch einmal den Pfosten durch Tim Castelle.

In der zweiten Halbzeit entwickelte sich ein unglaublich gutes Landesliga-Spiel. Beide Teams spielten Fußball in hohem Tempo mit vielen Flachpässen, die immer wieder gut die



Alexander Kock (2.v.r.) sorgte mit seinem Tor kurz vor Schluss für die Vorentscheidung.

DZ-Foto: Patrick Hülshager

Schnittstellen fanden. Hinten räumten Besler und Boris Korte resolut ab, nach vorne ging es immer wieder in höchstem Tempo. Auf beiden Seiten vergaben die Teams nun hochklassige Chancen. Für die TSG hatte die beste Chance Alex Kock, der am überlegenden haltenden Beilcke scheiterte, und im Nachschuss Calli Friedag, der hier aber noch kein Zielwasser getrunken hatte. Kurz vor Schluss dann eine Doppelchance für die Sendener. Erneut war Simon Kraß zur Stelle. In den letzten 15 Minuten merkte man dennoch, dass die TSG noch etwas mehr im Tank hatte und das Spiel ging weiter in höchstem Tempo meist in Rich-

tung des Sendener Tores. So war die Führung durch „Kocki“ nicht unverdient und vielumjubelt. Erneut ein klasse Spielzug, der zur Führung führte, auch wenn Keeper Beilcke erstmals nicht gut aussah. Senden warf nun alles nach vorne und erhielt auch noch zwei Freistöße in aussichtsreicher Position, scheiterte aber am Bollwerk der TSG. Nach einem langen Befreiungsschlag Richtung Eckfahne, schlug Beilcke den Ball in die Mitte nach vorne. Dort stand „Kalli“ Friedag, nahm den Ball direkt und erzielte aus gut 60 Metern das entscheidende Tor des Tages zum 3:1. Was ein Abschluss einer grandiosen Partie. Der Jubel kannte

kaum Grenzen. Manni Wölpper. „Das war unfassbar hohes Tempo heute. Ich muss einfach mal wieder den Hut vor meinen Jungs ziehen. Eine Topleistung, lediglich Mitte bis Ende der ersten Halbzeit waren wir nicht gut im Spiel, bzw. Senden einfach auch extrem stark.“

TSG Dülmen:

Simon Kraß, Tobias Korte (60. Calvin Friedag), Justin Lubkoll, Mario Espeter, Kock, Zalewski (65. Alnaji), Ivanovic, Sachabudinov, Christian Korte, Besler, Gerard Lubkoll.

Tore:

1:0 Noah Ivanovic (10.),
1:1 Jürgen Sinev (45.),
2:1 Alex Kock (89.),
3:1 Calvin Friedag (90.+2)

Spielplan/Tabelle Fußball Landesliga, Staffel 4

Begegnungen des 16. Spieltages

16. Spieltag, Sonntag, 3. Dezember 2023			
TSG Dülmen	Fr. 1.12.	:	Vorwärts Wettringen
Ibbenbürener SpVg	Fr. 1.12.	:	SC Altenrheine
SV Eintracht Ahaus		:	SV Dorsten-Hardt
Vorwärts Epe		:	VfL Senden
TuS 05 Sinsen		:	DJK Borussia Münster
SV Rot-Weiß Deuten		:	SpVg Beckum
SG Borken		:	FC Epe
Westfalia Gemen		:	SuS Neuenkirchen

Begegnungen des 17. Spieltages

17. Spieltag, Sonntag, 18. Februar 2024			
Vorwärts Wettringen		:	Vorwärts Epe
SuS Neuenkirchen		:	TSG Dülmen
SV Dorsten-Hardt		:	Westfalia Gemen
SC Altenrheine		:	SV Eintracht Ahaus
FC Epe		:	Ibbenbürener SpVg
DJK Borussia Münster		:	SG Borken
VfL Senden		:	SV Rot-Weiß Deuten
SpVg Beckum		:	TuS 05 Sinsen



Landesliga Westfalen, Staffel 4, Herren Saison 2023/2024

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SuS Neuenkirchen	15	11	2	2	41:18	23	35
2.	TSG Dülmen	15	9	4	2	44:25	19	31
3.	Westfalia Gemen	15	9	1	5	37:34	3	28
4.	SV Rot-Weiß Deuten	15	7	3	5	27:23	4	24
5.	Vorwärts Wettringen	15	8	0	7	24:20	4	24
6.	SC Altenrheine	15	7	2	6	33:27	6	23
7.	SV Dorsten-Hardt	15	7	1	7	31:28	3	22
8.	VfL Senden	15	6	4	5	25:22	3	22
9.	SV Eintracht Ahaus	15	6	2	7	26:25	1	20
10.	Ibbenbürener SpVg	15	6	2	7	24:30	-6	20
11.	FC Epe	15	4	5	6	21:25	-4	17
12.	Vorwärts Epe	15	5	2	8	20:29	-9	17
13.	SpVg Beckum	15	5	1	9	29:32	-3	16
14.	DJK Borussia Münster	15	5	1	9	18:35	-17	16
15.	TuS 05 Sinsen	15	5	0	10	21:37	-16	15
16.	SG Borken	15	4	2	9	17:28	-11	14

I. Mannschaft

Kreispokal-Viertelfinale: Turo Darfeld gegen TSG Dülmen 0:3

Mit letztem Aufgebot ins Halbfinale

Pflichtaufgabe erfüllt. Die TSG Dülmen steht im Halbfinale des Kreispokals. Am Samstag vor Totensonntag musste die Erste Mannschaft der TSG noch einmal im Pokal auf Kreisebene ran. Mit Turo Darfeld wartete ein Team aus dem Mittelfeld der Kreisliga A. Stark ersatzgeschwächt reisten die Blau-Gelben z.B. ohne Kock und Gerard Lubkoll an. Auch Mario Espeter nahm nur auf der Bank platz neben einigen Jungs der Zweiten, die dankenswerterweise die Jungs unterstützten. Das Spiel war einseitig und die Darfelder überließen der TSG nahezu durchgängig den Ball und warteten auf sich bietende Räume. Diese überließ Blau-Gelb den Rosendahlern allerdings so gut wie nie und nach knapp 30 Minuten war der Bann auch gebro-

chen als Justin Lubkoll für die TSG traf. Auch weiterhin tat Darfeld nicht wirklich was für das Spiel und in der zweiten Halbzeit erhöhte Noah Ivanovic mit zwei sauberen Buden auf 3:0. Besonders freute sich Manni Wölpper jedoch für Noah Hypki, der nach langer Leidenszeit fast 90 Minuten durchspielte.

Im Halbfinale des Kreispokals hat die TSG Dülmen erstmals im Wettbewerb Heimrecht gegen den Ligakonkurrenten FC Epe. Der FC gewann sein Viertelfinale beim A-Ligisten ASC Schöppingen mit 2:1. Das Halbfinale ist für Donnerstag, den 4. April 2024, um 19.00 Uhr angesetzt.

TSG Dülmen:

Simon Kraß (74. M. Marquardt), Noah Hypki (86. Nils Lappe), T. Korte (74. Metelski), Justin Lubkoll,



Mit einer Einzelaktion sorgte Justin Lubkoll (r.) für die Führung der TSG Dülmen bei Turo Darfeld und brachte die Blau-Gelben damit auf den Weg ins Kreispokal-Halbfinale.

DZ-Foto: Patrick Hülshager

Yannick Dresemann, Zalewski, Alnaji, Ivanovic, Sachabutdinov (79. Felix Wies), C. Korte, Besler.

Tore:

0:1 Justin Lubkoll (31.),
0:2 Noah Ivanovic (59.),
0:3 Noah Ivanovic (63.).

LARS DÜPMANN GMBH & CO. KG - WWW.WLG-LARS-DUEPMANN.DE - WLG.DUEPMANN@GMX.DE - 0172/2971029

Dienstag - Samstag

Unsere Wochenmärkte:

Di. & Fr.: Dülmen 7:30 Uhr – 12:30 Uhr

Mi.: E-Rüttenscheid: 7:30 Uhr – 13:00 Uhr

Do. vorm.: Senden 7:30 Uhr – 12:30 Uhr

Do. nachm.: Ascheberg 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Sa.: E-Rüttenscheid: 7:30 Uhr – 14:00 Uhr

Ihre Fleischerei des Vertrauens
auf dem Wochenmarkt.



LARS DÜPMANN

FRISCH & REGIONAL

24/7 für Sie da!

Unsere Grillfleischautomaten:

Westf. Tankstelle Schmidt
Coesfelder Str. 182
48248 Dülmen

Deim Tankstelle
Weseler Str. 104
48249 Dülmen – Buldern

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Spielerstatistik Fußball Landesliga, Staffel 4

<i>Spielerkader:</i>	in Wettingen	gegen Neuenkirchen	in Dorsten-Hardt	gegen Altenrheine	in FC Epe	gegen Bor. Münster	in Sinsen	gegen Borken	in Ibbenbüren	gegen Ahaus	in Gemen	gegen Beckum	gegen Vorwärts Epe	in Deuten	gegen Senden	gegen Wettingen	in Neuenkirchen	Spiele	Tore
Allam, Buddy/Abdel (26)																			
Alnaji, Karam (13)	EA	E	E		E	E	E		E	E	E	E		E	E			12	1
Aresu, Gioel (11)	X		A	X	X	A	X	X										7	2
Arnsmann, Dominik (17)	X	X	A		X	X	X	X	X	X	X	A	E	A				13	1
Backmann, Leonhard (1) T																			
Barenberg, Yannick (22) T		E	X	X	X	A												5	
Benterbusch, Philip (21)	X	A	E	A		E	E	X	X	A	X	X	X					12	
Besler, Patrick (31)	X		X	X	X	X	X	X	X	X	A	X	X	X	X			14	2
Dresemann, Yannick (8)	E		E	E		E	E		A	X	A	E	X					10	
Espeter, Mario (6)	X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X			14	
Espeter, Roman (14)																			
Flügel, Oliver (15)									E									1	
Friedag, Calvin (27)		E	E		E	E	E	E				E			E			8	1
Hypki, Noah (2)		E												E				2	
Ivanovic, Noah (18)	E	A	EA	X		EA			A	X	A	A	X	X	X			11	4
Kettner, Robin (16)	E	X	X	X	A	X	A											7	
Kock, Alexander (9)	A	X	X	X	X	X	A	X			X	A	X	X	X			13	10
Korte, Christian (24)									X	E	E	X	X	A	X			7	1
Korte, Tobias (4)	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	E			E	A			13	3
Kraß, Simon (20) T	X	A					X	X	X	X	X	X	X	X	X			11	
Lubkoll, Gerard (34)	X	X	X	X	X	X	X	X	X	A	A	X		X	X			14	7
Lubkoll, Justin (5)	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X			15	5
Sachabutdinov, Andrej (23)	A	A	A	E	A	A	A	X	A	X	X	A	A	X	X			15	5
Schwarz, Florian (7)		E			E				E				E					4	
Zalewski, Kai (10)									E	E	E	E	A	A	A			7	1
<i>Spielausgang:</i>	1:2	6:2	3:0	0:0	2:2	7:1	1:5	0:0	2:3	3:1	2:2	3:2	4:2	5:4	3:1				
<i>Erklärungen:</i>	X=durchgespielt E= eingewechselt A=ausgewechselt Ag.= Abgesagt																		




ANGEBOTS KNALLER

Jetzt die Winterpause sinnvoll nutzen!

TSG Mitglieder haben ab sofort die Möglichkeit im Maxim für nur 24,90 € monatlich zu trainieren!

24,90 € OHNE LAUFZEIT

MONATLICH KÜNDBAR

STARTERPAKET ENTFÄLLT

Maxim
PERFECT LIFE-CONCEPT

Telegenkamp 4 | 48249 Dülmen
02594 89 333-34 | www.maxim-nr-triess-climende.de



REPA
DIGITALDRUCK | SIEBDRUCK | WERBETECHNIK

QR Code

„Verhalten auf Dorfplätzen - Part 2“ und Neues aus der „Schiriecke“

Von Tobias Kollenberg

Das war interessant. Ich schreibe ja schon etliche Jahre für die TSG Aktuell, habe aber eigentlich noch nie groß eine Rückmeldung zu den unterschiedlichen Berichten erhalten. Anders stellte sich das dar nach dem Bericht „Verhalten auf Dorfplätzen“ aus der vorletzten Ausgabe. Hier schilderte ich aus Schirisicht, dass doch in Teilen bedenkliche Verhalten untereinander und gegenüber dem Schiri. Mehrere TSGer sprachen mich auf den Text an und bestätigten meine Meinung und meine Ansicht, was mich erstmal freut. Im Nachgang fiel mir allerdings auf, dass die beklagten Verhaltensweisen eigentlich viel eher anzusetzen sind. Denn das was wirklich

nervt, sind ja nicht die gar nicht übermäßig oft vorkommenden wirklich zu bestrafenden Situationen. Das ist dann einfach auch klar mit Karten zu händeln. Was mich aber im Zusammenhang „Anständiges Miteinander auf dem Platz“ viel mehr stört, dass so gut wie kein Pfiff unkommentiert bleibt. Selbst bei Einwüfen am Mittelkreis, die eher selten Spielentscheidend sein dürften, wird lamentiert, als hätte der Schiri gerade das Wembley-Tor anerkannt. Hier wäre eine gewisse Mäßigung und das Hinnehmen von Entscheidungen wünschenswert. Denn meist ist es ja so: 50% finden die Entscheidung aber sowas von richtig, während 50% sie aber für sowas von falsch halten...;-)

Das soll es aber zu dem Thema auch sein.

Ein anderer interessanter Termin für die Schiris der TSG ereignete sich im Rahmen der monatlichen Schirifortbildung in Legden. Mit Philipp Hüwe aus Coesfeld kam ein „Überraschungsgast“ als Lehrender, der seine Erfahrung als Bundesliga-Schiri-Assistent mit den über 100 Schiris des Kreises teilte. Jeder ältere TSGer kann sich vielleicht noch daran erinnern, dass Philipp vor einigen Jahren noch bei uns die Reserve gepfiffen hat.... Der Weg sollte auch Ansporn für jüngere Schiris sein. Vor allem die Einblicke in den „Kölner Keller“ (der tatsächlich ein Keller ist) und dessen Funktionsweise war doch recht spannend. Auch wenn man als Fußballfan weiß Gott kein Fan des Videobeweises sein muss, wurden doch die Komplexität und die Schwierigkeiten durch Philipp Hüwe ziemlich anschaulich mit Bildmaterial und Audiospuren aus Bundesligapartien dargestellt. Auch interessant, wie

intensiv „im Hintergrund“ kommuniziert wird als Schiriteam, zu dem neben den vier auf dem Platz befindlichen Schiris noch mindestens drei weitere im „Keller“ gehören. So wurde mehr Verständnis vor allem für die teils lange dauernden Entscheidungen per Videobeweis erlangt.

Ob das ganze Prozedere allerdings nicht eher nach dem Motto „viele Köche verderben den Brei“ gesehen werden kann, liegt in der Bewertung des Einzelnen. Fakt ist aber auch, dass viele Schiris aus den höchsten Ligen sich so positioniert haben, dass sie „ohne Keller gar nicht mehr pfeifen“ würden, wie Felix Brych sich äußerte. Eine Aussage, die besser verständlich ist, wenn man weiß, dass sowohl gute wie auch falsche Entscheidungen kurz kommuniziert werden und so eine gewisse Rückfallebene für die Schiris besteht, um weniger Fehler zu machen.

Richard Dammann

Ihr Architekt
in Dülmen
www.aig-architekten.de

**AIG Architekten- und
Ingenieurgemeinschaft**

Haverlandhöhe 4
48249 Dülmen

Tel.: 02594 9413-0
Fax: 02594 9413-49
valtmann@aig-architekten.de

II. Mannschaft

Reserve kommt nicht mehr zurück

Eigentlich... eigentlich war es ein ganz passables Spiel der Reserve gegen die Reserve von Grün-Weiß Nottuln. Der Ball lief von Anfang an gut durch die Reihen der TSG. Die Spielkontrolle war überwiegend gegeben und mit einem bis zu diesem Zeitpunkt auch verdienten 0:0 ging es in die Halbzeit. Selbst nach dem Rück-

schlag des 0:1 nach 55 Minuten ließen die Jungs von Fritzsche/Becks die Köpfe noch nicht hängen und kamen verdient zum 1:1 durch Sven Müller nach 66 Minuten. Nur wenige Zeigerumdrehungen später sorgten die Baumbergler wieder für die Führung und nun war der Stecker irgendwie gezogen. Es ging nicht mehr viel bei der TSG. Eigentlich

schade, denn eigentlich war an dem Tag mehr drin. So sorgte der ehemalige Dülmener Jugendspieler Dennis Paul noch für das 3:1. Felix Wies hätte per Kopf noch auf 2:3 stellen können. Der Kopfball klatschte aber an die Latte. Sonst passierte nicht viel. Ärgerlich aus Dülmener Sicht. In der dritten Minute wurde Felix Wies deutlich im

Strafraum am Fuß getroffen. Ein Pfiff blieb aus. Eigentlich eine aus Dülmener Sicht klare Sache, zumal Wies nicht gerade dafür bekannt ist, schnell zu fallen, um es mal objektiv auszudrücken. Fritzsche: „Insgesamt war es hinten raus zu wenig, um zu punkten. Wenn wir den Elfer kriegen, läuft es vielleicht von Beginn an anders.“

Begegnungen des 16. Spieltages

16. Spieltag, Sonntag, 3. Dezember 2023		
TSG Dülmen II	:	SG Coesfeld 06 II
SV Gescher II	:	DJK Adler Buldern
DJK/VfL Billerbeck	:	GW Hausdülmen
Turo Darfeld	:	DJK SF Dülmen
Fortuna Seppenrade	:	SV Borussia Darup
DJK Vorw. Lette	:	Grün-Weiß Nottuln II
Union Lüdinghausen	:	SV Brukeria Rorup
SuS Olfen	:	SG DJK Rödder

Begegnungen des 17. Spieltages

17. Spieltag, Sonntag, 10. Dezember 2023		
DJK Adler Buldern	:	TSG Dülmen II
GW Hausdülmen	:	SV Gescher II
SV Borussia Darup	:	DJK/VfL Billerbeck
SV Brukeria Rorup	:	Turo Darfeld
SG DJK Rödder	:	Union Lüdinghausen
SG Coesfeld 06 II	:	DJK Vorw. Lette
DJK SF Dülmen	:	Fortuna Seppenrade
Grün-Weiß Nottuln II	:	SuS Olfen

II. Mannschaft (Kreisliga A2) Saison 2023/2024

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	DJK/VfL Billerbeck	15	11	1	3	39:17	22	34
2.	SuS Olfen	15	9	1	5	36:22	14	28
3.	SV Borussia Darup	15	8	4	3	29:19	10	28
4.	Fortuna Seppenrade	15	8	4	3	37:29	8	28
5.	Grün-Weiß Nottuln II	15	8	3	4	38:31	7	27
6.	DJK Vorw. Lette	15	7	5	3	33:31	2	26
7.	SG DJK Rödder	15	7	4	4	31:26	5	25
8.	Union Lüdinghausen	15	8	0	7	37:31	6	24
9.	Turo Darfeld	15	6	4	5	22:19	3	22
10.	TSG Dülmen II	15	4	5	6	20:29	-9	17
11.	DJK SF Dülmen	15	4	4	7	26:32	-6	16
12.	GW Hausdülmen	15	3	6	6	16:21	-5	15
13.	DJK Adler Buldern	15	4	2	9	19:30	-11	14
14.	SG Coesfeld 06 II	15	3	3	9	22:36	-14	12
15.	SV Brukeria Rorup	15	3	1	11	25:39	-14	10
16.	SV Gescher II	15	1	5	9	22:40	-18	8

Spielplan/Tabelle Fußball III. Mannschaft (Kreisliga C2)

Begegnungen des 16. Spieltages

16. Spieltag, Sonntag, 3. Dezember 2023		
DJK/VfL Billerbeck III	:	DJK Adler Buldern II
Turo Darfeld II	:	TSG Dülmen III
DJK Vorw. Lette II	:	Union Lüdinghausen III
SG Coesfeld 06 III	:	SV Borussia Darup II
SW Beerlage II	:	DJK Eintr. Coesfeld III
SV Eggerode	:	Arminia Appelhülsen II
SuS Olfen II	:	SG DJK Rödder II
Grün-Weiß Nottuln III	:	SV Brukeria Rorup II

Begegnungen des 17. Spieltages

17. Spieltag, Sonntag, 10. Dezember 2023		
DJK Adler Buldern II	:	SV Eggerode
SV Brukeria Rorup II	:	Turo Darfeld II
SG DJK Rödder II	:	Grün-Weiß Nottuln III
SW Beerlage II	:	Arminia Appelhülsen II
TSG Dülmen III	:	SG Coesfeld 06 III
Union Lüdinghausen III	:	SuS Olfen II
SV Borussia Darup II	:	DJK/VfL Billerbeck III
DJK Eintr. Coesfeld III	:	DJK Vorw. Lette II

III. Mannschaft (Kreisliga C2), Herren - Saison 2023/2024

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SuS Olfen II	15	12	1	2	64:21	43	37
2.	Grün-Weiß Nottuln II	15	10	5	0	59:19	40	35
3.	SV Eggerode	15	9	1	5	26:16	10	28
4.	SG DJK Rödder II	15	8	3	4	43:30	13	27
5.	Union Lüdinghausen III	15	8	3	4	41:31	10	27
6.	TSG Dülmen III	15	6	4	5	43:32	11	22
7.	DJK Adler Buldern II	15	6	3	6	33:29	4	21
7.	SV Brukeria Rorup II	15	5	6	4	33:29	4	21
9.	SV Borussia Darup II	15	6	3	6	26:34	-8	21
10.	DJK/VfL Billerbeck III	15	6	3	6	21:30	-9	21
11.	DJK Eintr. Coesfeld III	15	6	2	7	30:32	-2	20
12.	Arminia Appelhülsen II	15	5	2	8	26:42	-16	17
13.	SW Beerlage II	15	3	4	8	23:49	-26	13
14.	SG Coesfeld 06 III	15	2	6	7	16:27	-11	12
15.	DJK Vorw. Lette II	15	1	5	9	14:32	-18	8
16.	Turo Darfeld II	15	1	1	13	13:58	-45	4

**OPTIK
KOCKMANN**

Dülmen | Münsterstraße 2 | Tel. 02594 826 57
Mo. bis Fr. 9-18.30 Uhr | Sa. 9-14 Uhr
www.optik-kockmann.de



**EGGERT
Feuerschutz**

Seit über 60 Jahren in Dülmen

VERKAUF • BERATUNG • KUNDENDIENST

Feuerschutz EGGERT GmbH
Postfach 1203 • 48249 Dülmen
Telefon: 02594 87588 • info@eggert-feuerschutz.de

A-Junioren Kreisliga B2 - Ahaus-Coesfeld

Saison 2023/2024

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	TSG Dülmen	12	11	0	1	58:7	51	33
2.	GW Hausdülmen	12	10	0	2	44:14	30	30
3.	SV Fortuna Seppenrade	11	8	1	2	42:16	26	25
4.	DJK Adler Buldern	12	8	1	3	32:19	13	25
5.	JSG Rorup/Merfeld	12	6	4	2	44:21	23	22
6.	JSG Osterwick/Darfeld	12	7	0	5	47:26	21	21
7.	SV Borussia Darup	12	6	0	6	37:29	8	18
8.	JSG Oeding/Wes./Südl. II	11	5	1	5	47:33	14	16
9.	DJK/VfL Billerbeck II	12	5	1	6	28:50	-22	16
10.	DJK Vorw. Lette	12	4	3	5	28:44	-16	15
11.	DJK Grün-Weiß Nottuln II	12	4	2	6	47:28	-19	14
12.	SG DJK Rödder	12	1	0	11	15:56	-41	3
13.	BW Lavesum	12	0	2	10	20:65	-45	2
14.	SV Gescher II	12	0	1	11	10:91	-81	1

Begegnungen des 13. Spieltages

13. Spieltag, Samstag, 2. Dezember 2023		
TSG Dülmen	:	JSG Osterwick/Darfeld
SV Gescher II	:	SG DJK Rödder
DJK Adler Buldern	:	DJK/VfL Billerbeck II
JSG Rorup/Merfeld	:	SV Borussia Darup
SV Fortuna Seppenrade	:	GW Hausdülmen
DJK Vorw. Lette	:	JSG Oeding/Weseke/Südlohn II
DJK Grün-Weiß Nottuln II	:	BW Lavesum

Begegnungen des 14. Spieltages

14. Spieltag, Samstag, 17. Februar 2024		
SV Gescher II	:	JSG Oeding/Weseke/Südlohn II
DJK VfL Billerbeck II	:	BW Lavesum
SV Fortuna Seppenrade	:	SG DJK Rödder
JSG Rorup/Merfeld	:	GW Hausdülmen
TSG Dülmen	:	SV Borussia Darup
DJK Adler Buldern	:	JSG Osterwick/Darfeld
DJK Vorw. Lette	:	DJK Grün-Weiß Nottuln II

Frauen Kreisliga A, Saison 2023/2024

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SV Gescher	13	9	2	2	34:12	22	29
2.	SG Heek/Oldenburg	12	9	0	3	46:18	28	27
3.	DJK Eintr. Coesfeld	12	8	3	1	23:9	14	27
4.	DJK/VfL Billerbeck II	13	8	2	3	30:19	11	26
5.	Fortuna Gronau 09/54	13	8	1	4	30:14	16	25
6.	TuS Wüllen	11	8	1	2	26:15	11	25
7.	Vorwärts Epe	11	7	1	3	39:14	25	22
8.	SC RW Nienborg	10	4	0	6	15:17	-2	12
9.	TSG Dülmen	12	4	0	8	19:41	-22	12
10.	FC Oeding II	11	3	1	7	22:30	-8	10
11.	FC Ottenstein	11	3	1	7	13:33	-20	10
12.	VfB Alstätte	12	3	0	9	18:27	-9	9
13.	Westfalia Osterwick	13	3	0	10	18:36	-18	9
14.	DJK Adler Buldern	12	0	0	12	3:51	-48	0

Begegnungen des 14. Spieltages

14. Spieltag: Sonntag, 3. Dezember 2023		
FC Ottenstein	:	FC Oeding II
VfB Alstätte	:	SG Heek/Oldenburg
SC RW Nienborg	:	DJK Eintr. Coesfeld
Westfalia Osterwick	:	Vorwärts Epe
DJK Adler Buldern	:	DJK/VfL Billerbeck II
Fortuna Gronau 09/54	:	TuS Wüllen
TSG Dülmen	:	SV Gescher

Begegnungen des 15. Spieltages

15. Spieltag: Sonntag, 3. März 2024		
SG Heek/Oldenburg	:	SC RW Nienborg
FC Oeding II	:	Westfalia Osterwick
SV Gescher	:	FC Ottenstein
DJK/VfL Billerbeck II	:	VfB Alstätte
DJK Eintr. Coesfeld	:	TSG Dülmen
Fortuna Gronau 09/54	:	Vorwärts Epe
TuS Wüllen	:	DJK Adler Buldern

Die F2 bedankt sich bei der Firma Segbers Bedachungen

Die F2 läuft seit dem letzten Kinderfestival in nagelneuen Trikots auf. Ein herzliches Dankeschön geht an den Sponsor, die Dülmener Firma Segbers Bedachungen aus dem Dernekamp. Die Jungs sind mächtig stolz auf ihr neues Outfit und freuen sich schon auf die nächsten Turniere im neuen Jahr.



U17-Juniorinnen sind Vize-Kreispokalsieger

Das erwartete schwere Finale im Kreispokal ging zwar mit 5:0 an die Gegnerinnen aus Vreden/Oeding/Südlohn war aber keineswegs so überlegen wie das Ergebnis vermuten lässt.

Bei 3 Grad und Regen starteten die Mädels sehr nervös in das Spiel und mussten schon nach ein paar Minuten ein Tor der Gegnerinnen hinnehmen. Dies rüttelte die Mädchen auf und sie fingen an zu kämpfen. Sie zeigten viele schöne Spielzüge und erspielten sich so die ein oder andere Chance, konnten sich dafür aber nicht mit einem Tor belohnen. Auch die Gegnerinnen zeigten was sie können und machten Druck auf das blau-gelbe Tor. Dank einigen tollen Paraden von Torfrau Sarah Jane Bourne schafften sie es aber nur zweimal, den Ball ins Netz zu bringen zum 3:0 Pausenstand.



Sara Wissing (l.) schlägt erneut zu: Die JSG-Angreiferin erzielte im Pokalfinale gegen die B-Juniorinnen der TSG Dülmen drei Treffer. Hier ist sie auf dem Weg zum 4:0. Die Blau-Gelben mit (v.l.) Sarah Bourne, Lena Espeter, Naara Tabea Verse sowie Heidi Bockey wehrten sich dennoch sehr achtbar. DZ-Foto: Jürgen Primus

In Halbzeit zwei drehte die TSG nochmal deutlich mehr auf und spielte den größten Teil in der gegnerischen Hälfte und machte deutlich Druck auf den Gegner, doch leider fehlte im Abschluss die nötige Konsequenz. Zwei starke Konter der Gegnerinnen besiegelten dann die Niederlage im Finale.

„Ich möchte nicht bei einer von euch hängende Köpfe sehen. Ihr habt jeden Grund stolz auf euch zu sein. Sowohl heute als auch in den Spielen zuvor habt ihr eine mega tolle Leistung gezeigt. Wir Trainer könnten nicht stolzer auf euch alle sein“ - so Trainerin Stafanie Bourne nach dem Spiel zu ihren Spielerinnen.

Ein großer Dank geht an alle mitgereisten Zuschauer, die das Team im Finale unterstützt und den Rücken gestärkt haben.

Teil der Pokalreise der U17-Juniorinnen waren: Sarah Jane Bourne, Franziska Jessica, Emma Robers, Neele Corbach, Gesa Kuhz, Heidi Bockey, Zoé Kern, Jolina Teutemacher, Madeleine Bücken, Florentina Pohlmann, Elnaz Hussaini, Anna Schürmann, Elisa Goldkuhle, Lea Schomaker, Katharina Ender, Lara Töns, Lilly Krajewski, Mia Kiekebusch, Clara Steffens, Lilli Bense, Naara Tabea Verse angeführt von ihren Kapitäninnen Frauke Welling und Lena Espeter.

Trainerin: Stafanie Bourne mit ihrem Team: Georg und Kirsten Dalhaus, Inken Bier und Tobias Meier.

Mehrere Duelle gegen Nottuln

Die Fußball A-Junioren der TSG Dülmen können ihre Siegserie fortsetzen und die Tabellenführung verteidigen. Bereits in den Anfangsminuten konnte das Team von Trainer Wasem Alakoud durch ein Tor von Lasse Radke gegen die Mannschaft der SV Borussia Darup mit 1:0 in Führung gehen. Kurz vor dem Ende der ersten Halbzeit konnte die Mannschaft der TSG Dülmen auf 2:0 erhöhen. Das Team konnte das Ergebnis bis zur 80. Minute halten, musste aber durch ein Tor in der Endphase des Spiels um die drei Punkte zittern. Durch eine starke Teamleistung konnte die Mannschaft aber die drei Punkte mitnehmen.

Bei den Mannschaften der D-Jugend kam es zu drei Duellen gegen DJK Grün-Weiß Nottuln. Die D1 der TSG Dülmen musste sich gegen die D1 von Nottuln mit 1:4 geschlagen geben. Dabei sahen die Trainer ein gutes Spiel der D1, wobei Nottuln etwas galliger auftrat, was die Niederlage erklärt, denn insgesamt war die TSG in fast allen Bereichen gleichwertig. Ein Ergebnis der guten Jugendarbeit, dass man sich hier mit der erfolgreichsten Jugendabteilung im Kreis wieder auf Augenhöhe messen kann und dem Gegner alles abverlangt hat. Hoffen wir für die Dülmener Jugendfußballer und die Dülmener Vereine, dass sich die Momentaufnahme verfestigt. Währenddessen konnte die D2-Mannschaft der TSG Dülmen gegen die D2 aus Nottuln mit 2:1 gewinnen. Trotz einer klaren Überlegenheit während des gesamten Spiels dauerte es bis zur Mitte der zweiten Hälfte, bis sich das Team von

Trainer David Spinne belohnen konnte. Das Team der TSG Dülmen konnte das Spiel wenige Minuten später durch ein weiteres Tor entscheiden. So war auch der Anschlusstreffer in der letzten Minute nicht spielentscheidend aufgrund der Überlegenheit der D2 der TSG Dülmen.

Die D3 musste sich trotz eines starken Spiels mit 1:2 gegen die D3 der Nottulner geschlagen geben. Aufgrund einer Krankheitswelle in der vergangenen Woche halfen in der Mannschaft mehrere Spieler aus dem aktuellen E-Jugendjahrgang aus und konnten spielerisch überzeugen.



D3-Junioren gegen Nottuln

Rexhepi GmbH & Co. KG sponsert der E1 einen Satz Hoodies und Mützen

Leider musste sich die E1 der TSG Dülmen am letzten Spieltag der Hinrunde gegen GW Hausdülmen mit 2:1 geschlagen geben. Dadurch rutschte die Truppe um das Trainerquartett Tim Schmidtke, Daniel Koenen, Kevin Schmohl und Michael Christ noch vom 1. Tabellenplatz auf Platz 4 ab. Ohnehin war es eine sehr enge Hinrunde für die talentierte Truppe der TSG. In den letzten Spieltagen waren vier Teams mit 18 Punkten gestartet, so dass es ein sehr spannendes Saisonfinale war. Leider mit dem schlechteren Ende für die TSG Jungs.

Nach der ersten großen Enttäuschung durch die verlorene „Herbstmeisterschaft“ konnte der neue Sponsor Rexhepi GmbH & Co. KG für eine Aufhellung der Gemüter sorgen. Passend zum Hinrundenabschluss sponserten die Gartenbauer rund um die Inhaber Arjan und Nexhmedin Rexhepi einen Satz Hoodies und Mützen für die nun anstehende Wintersaison mit ihren Hallenturnieren und dem weiterhin stattfindenden Außentraining. Nach der Über-

gabe durch die beiden Sponsoren an die Jungs, konnte mit der neuen Ausstattung sofort das Training bei nasskalten Temperaturen gestartet werden. Die Enttäuschung des Hinrundenabschlusses war somit schnell vergessen und neue Motivation für die Hallensaison und die Rückrunde 2024 geschöpft. Vielen Dank an die Rexhepi GmbH & Co. KG für diese tolle Aktion.

So werden die Kids sicher gesund und erfolgreich durch den Winter kommen.



Willeczelek Uhlending GmbH & Co. KG

**Heizung - Sanitär - Klempnerei
Öl-Gasfeuerungskundendienst**

**Linnertstraße 23 - 48249 Dülmen
Tel.: 0 25 94 / 8 46 00 - Fax 8 77 58**

Rüskamp

Baumschule Rüskamp

Ein Weg der sich lohnt, egal wo man wohnt!



Sie finden uns in:

48249 Dülmen

- Welte 70 (☎ 0 25 94 / 36 16)

- Coesfelder Str. 213 (☎ 0 25 94 / 8 93 07 58)

info@rueskamp-welte.de

www.rueskamp-welte.de

FORD
ZINS-
OFFENSIVE

0,99 %*
**TOP-ZINS
SICHERN!**



Ford Puma

*mit 0,99 % effektivem Jahreszins



FORD PUMA TITANIUM

Fahrspur-Assistent, Ford Navigationssystem, Vordersitze beheizbar, Frontscheibe beheizbar, Lenkrad beheizbar, Park-Pilot-System hinten, LED-Scheinwerfer, Verkehrsschild-Erkennungssystem, u.v.m.

48 monatliche Leasingraten von

€ 199,-^{1,2}

Anschaffungspreis (inkl. Überführungskosten)	24.663,- €
Leasing-Sonderzahlung	1.500,- €
Nettodarlehensbetrag	23.163,- €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	20.000 km
Sollzinssatz p. a. (fest)	0,99 %
Effektiver Jahreszins	0,99 %
Voraussichtlicher Gesamtbetrag ³	12.237,- €
Finanzleasingrate	199,- €

Verbrauchswerte nach WLTP**: Puma: Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 6,0 l/100 km; innerstädtisch (langsam): 6,8 l/100 km; Stadtrand (mittel): 5,3 l/100 km; Landstraße (schnell): 5,1 l/100 km; Autobahn (sehr schnell): 6,8 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 135 g/km



Schlossgarage Wille GmbH

Halterner Str. 39 - 43 | 48249 Dülmen

Telefon 02594/9144-0

www.ford-wille.de

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. **Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonised Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem neuen, realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen, typgenehmigt. Seit dem 1. September 2018 hat das WLTP den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ), das bisherige Prüfverfahren, ersetzt. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Die angegebenen Werte dieses Fahrzeugtyps wurden anhand des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt. Ein km-Leasing-Angebot für Privatkunden der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln. Das Angebot gilt für noch nicht zugelassene, berechnete Ford Neufahrzeuge und stellt das repräsentative Beispiel nach § 17 Preisangabenverordnung dar. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. ²Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Puma Titanium 1,0-l-EcoBoost-Hybrid (MHEV) 92 kW (125 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-ISC-FCM. ³Summe aus Leasing-Sonderzahlung und mtl. Leasingraten. Zzgl. bei Vertragsablauf ggf. Mehr- oder Minderkilometer sowie ggf. Ausgleichsbeträge für etwaigen übermäßigen Fzg.-Verschleiß; Mehrkilometer 0,112 €/km, Minderkilometer 0,067 €/km (5.000 Mehr- oder Minderkilometer bleiben berechnungsfrei).